

Protokoll der 40. Generalversammlung EFK Emmer Fasnachtskomitee



Datum: **Donnerstag, 28. Juni 2018**
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Restaurant Alpissimo, 6020 Emmenbrücke
Vorsitz: René Augsburg (Präsident)
Protokoll: Fabio Kreis

Teilnehmer: Ehrenmitglieder Aktivmitglieder Kollektivmitglieder Passivmitglieder Gäste Presse	Entschuldigt: Diverse ohne Namensnennung
---	--

1 Begrüssung / Bestellung des Büros

Pünktlich -

40 fasnächtliche Jahre nach der legendären Geburtsstunde des EFK- dem Emmer Fasnachtskomitee - im Juni 1978 - begrüsst um 20.00 Uhr René Augsburg alle anwesenden EFK-Mitglieder, Revisoren und Gäste zur 40. Generalversammlung des Emmer Fasnachtskomitees.

Er übergibt sogleich das Wort an Kari Fischer, der aufzeigt wie das EFK vor 40 Jahren mit damals rund 25 Mitgliedern der Taufe gehoben wurde.

Damals vor 40 Jahren waren 25 Fasnachts - Angefressene, die etwas Eigenständiges an der Fasnacht aus Emmen in und für Emmen machen wollten. Und es kamen am ersten Umzug einige tausend Zuschauer - die Begeisterung war gross. Die EMMER FASNACHT war geboren.

*Heute lassen sich alljährlich 20 - 25'000 Menschen begeistern. Kari meint: **Heute ist die EMMER FASNACHT ein Teil der Emmer Kultur geworden.***

René heisst nochmals alle, insbesondere Josef Schmidli, Gemeinderatsmitglied und Rolf Willmann (ROWI) von der Presse herzlich willkommen.

Die Einladung mit der Traktandenliste wurde statutengemäss zugestellt. Die Anwesenden haben keinen Antrag auf Änderung.
Die GV verläuft gemäss Statuten. Die Protokollführung hat Fabio Kreis.



Als Stimmzähler werden vorgeschlagen:

Tisch links: Marianne Da Rin

Tisch rechts inkl. Vorstand: Ursi Stohler

Die Stimmzähler werden einstimmig gewählt.

Zum Ablauf der GV:

- Beschlüsse werden mit der absoluten Mehrheit der abgegebenen, gültigen Stimmen gefasst.
- Grundsätzlich erfolgen die Abstimmungen und Wahlen offen; ausser es verlangen mindestens 5 Mitglieder eine geheime Abstimmung
- Ehren-, Aktivmitglieder und je 1 Vertreter der Kollektivmitglieder sind stimm- und wahlberechtigt.
- Anträge können auch von Passivmitgliedern eingebracht werden

Anwesend: 32 Teilnehmende

Stimm- und Wahlberechtigt: 28 Teilnehmende & Stimmberechtigte

Absolutes Mehr 15 Stimmen

2 Genehmigung des Protokolls der 39. GV vom 29. Juni 2017

Es gibt keine Ergänzungen oder Nachträge dazu. Einstimmig wird das Protokoll der letzten GV genehmigt.

3 Jahresbericht

René lässt über den Jahresbericht abstimmen. Dieser liegt auch in schriftlicher Form vor und kann eingesehen werden. Der vollständige Jahresbericht wird mit Applaus verdankt und genehmigt.

4 Jahresrechnung

Diana Moos verliest die Kassenabrechnung. Für Interessenten von Details liegen Kopien der Abrechnung auf. Des Weiteren hat Diana Moos alle Unterlagen zur Hand und beantwortet gerne alle offenen Fragen.

Für das 2017/18 wird ein relativ grosser Verlust ausgewiesen. Dies aufgrund der schlechten Einnahmen von Plaketten und Umzugssonntag. Das sehr schlechte Wetter hat hierbei sicher eine mitentscheidende Rolle gespielt.



Jahresrechnung für die Fasnacht 2018

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Verlust ab, von **Fr. 35'438.38**

Das aktuelle Vereinsvermögen beträgt per Ende Geschäftsjahr **Fr. 12'581.97**
(über alle Konten der LKB / RB / Post / Kasse).

5 Bericht der Revisoren / Genehmigung der Jahresrechnung

Maximilian Holzer verliest im Namen der *beiden Revisoren: Dave Lercher und Maximilian Holzer*, den Revisorenbericht. Er dankt allen für die grosse und gute Arbeit, insbesondere Diana Moos. Alle Buchungen sind korrekt verbucht, die Buchhaltung wurde, zusammen mit der *OPES AG Emmenbrücke*, fachkompetent geführt.

Albert Tschopp fragt, ob man nicht gewisse Rückstellungen hätte machen sollen im letzten Jahr.

Max erklärt ihm, dass in den letzten Jahren die Rückstellungen in die aktuelle Buchhaltung, ins laufende Rechnungsjahr überführt worden waren.

Dazu schreibt die OPES am 21. 6. 2018:

Im Jahr 2016/17 wurde ein Teil der Rückstellungen aufgelöst um als Ergebnis einen Gewinn auszuweisen. Die heutigen Bestände an Rückstellungen sind, wie Sie schreiben, CHF 20'400, CHF 10'000 und CHF 2'000.

Diese Rückstellungen wurden jedoch im normalen Bankkonto geführt und dienten dem ganz normalen „Tagesgeschäft“ (anstatt einfach als Guthaben auszuweisen, wurden diese Beträge in der Buchhaltung mit Rückstellungen bezeichnet). Es existierten somit keine Rückstellungen auf andern Konten.

Anschliessend wird die Jahresrechnung einstimmig genehmigt und dem Kassier, sowie dem Vorstand, die Décharge erteilt.

Max erwähnt verschiedene negative Faktoren, die zu diesem schlechten Ergebnis geführt haben. Als Beispiel führt er u.a. die Umzugsverpflegung an, diese muss neu überdenkt werden. Zudem muss eine straffe Ausgabenkontrolle nach einem neu zu überarbeitenden Budget geführt werden.

Vielen Dank auch an die Revisoren für Ihre Arbeit.



6 Festsetzung der Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt, die Jahresbeiträge wie folgt zu ändern bzw. beizubehalten:

Aktivmitglieder:	NEU CHF 100.- (bisher CHF 0.--)
	Ein obligatorischer Bezug von Plaketten entfällt.
Passivmitglieder:	CHF 50.- (wie bisher)
Einzelpersonen:	CHF100.- (wie bisher)
Firmen:	CHF 100.- (wie bisher)

Die Jahresbeiträge werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

7 Mutationen

Eintritte:	Marianne Da Rin	Austritte:	Oliver Hänni
	Alex Guerra		Urs Meier
	Bruno Kezmann		Yvonne Banz (aus Vorstand)
	John Walther		

8 Informationen neue Organisation EFK

Das Jahresprogramm wurde unter den Anwesenden verteilt. Es werden keine Änderungen verlangt, womit es einstimmig genehmigt wird.

Kari Fischer zeigt auf wie sich das EFK in Zukunft zusammenstellt. Das Motto lautet „*mehr zusammen arbeiten*“ und zwar vor allem unter allen Fasnächtlern, offen und absolut transparent. Das EFK versteht sich nach wie vor als Organisator des grossen Fasnachtsumzuges mit der anschliessenden *Usulompete*, sowie als Koordinator vieler Fasnachtsaktivitäten und -Aufgaben im Rahmen der EMMER FASNACHT. Er erklärt, dass in einzelnen Ressorts noch Personen fehlen. Er ruft auch dazu auf, dass auch „alte“ EFK-ler (wie er selber) aber auch einfach „alt-Fasnächtler“, die gerne bereit sind ihre Erfahrungen weiterhin miteinzubringen, in einem etwas gemächlicheren Rahmen wieder mitmachen könnten.

Dave Lercher ergreift das Wort und zeigt auf was das EFK seiner Meinung nach derzeit falsch macht aber auch, was in der Vergangenheit falsch gelaufen ist. Das EFK muss zwingend zurückfahren mit dem ganzen Aufwand. Er appelliert an die Vernunft und an mehr Herzblut, das man haben muss. Er offeriert gleichzeitig das heutige Apéro. Herzlichen Dank, Dave!



9 Wahlen

Vorstand 2018/19

Vom bisherigen Vorstand stellen sich folgende Leute zur Wiederwahl:

René Augsburg	(bisher Präsident)
Pascal Augsburg	(bisher Umzug)
Martin Dürig	(bisher Wirtschaft Büro)
Gonzo Gonzalves	(bisher Umzug)
Conny Kreienbühl	(bisher Personelles)

Neu in den Vorstand stellen sich zur Verfügung:

Marianne Da Rin	(neu Kasse)
Kari Fischer	(neu Sponsoring)
Alex Guerra	(neu Infrastruktur)

Alle Vorstandsmitglieder werden mit Applaus gewählt und herzlich begrüsst.

René Augsburg Präsidium wie bisher

René wird einstimmig und mit grossen Applaus wiedergewählt!

10 Ehrungen / Verdankungen

Es werden in diesem Jahr keine Ehrungen vorgenommen - aber ...

WIR möchten an dieser Stelle unsern **GROSSEN DANK** den Organen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Emmen ausrichten.

Dies betrifft insbesondere:

- **den Gemeinderat ... mit dem Gemeindepräsidenten Rolf Born**
- **die Verwaltung und Direktionen,**
- **im speziellen auch die Bauämter und Immobilienabteilung**
- **die Verantwortlichen des emmenmail**
- **die Hauswarte der Schulhäuser und Plätze**
- **den Werkdienst**
- **aber auch die vielen stillen „Helfer“**
- **und ALLE Organe der Polizei- und der Feuerwehr**

Einen ganz speziellen Dank gebührt all unsern Sponsoren, Gönner und allen Menschen, die uns alljährlich mit Zuwendungen oder Freiwilligenarbeit grosszünftig unterstützen.

WIR können unmöglich ALLE aufzählen ... aber die Bereitschaft zur Unterstützung ist immer sehr gross. **WIR ALLE - ich erlaube mir auch im Namen ALLER Fasnächtler zu sprechen - danken ganz herzlich.**



11 Anträge / Verschiedenes

Anträge:

Es sind keine Anträge eingegangen.

Verschiedenes

Josef Schmidli dankt für die Einladung und gratuliert dem EFK für das 40. Jubiläum. Er weist auf die tolle Arbeit des EFK hin und bedankt sich hierfür. Die Gemeinde Emmen setzt sich sehr für die Fasnacht ein und er bestätigt dass der Festplatz bis auf weiteres kostenlos ist. Er wünscht dem EFK alles Gute für die Zukunft.

Rolf Willmann bedankt sich dass er als Gast immer wieder hier sein darf. Er ist mit Dave Lercher einer Meinung. Er fragt sich, wo die Zunft zur Emme heute Abend ist... Er bedankt sich für das Engagement des EFK.

Daniel Moos meint es sei nicht in Ordnung immer dem Wetter die Schuld zu geben für schlechte Einnahmen. Der „richtige“ Fasnächtler macht Fasnacht bei jedem Wetter. Er wird die Tagwache nächstes Jahr nochmals durchführen – sollte es aber wiederum wenige Leute haben ...wird es keine Tagwache mehr geben in Zukunft. Er appelliert an das EFK Ratschläge seitens des VGE anzunehmen.

Dave Lercher macht Dani stellvertretend für alle Guuggenmusigen ein Kompliment. Er meint auch, dass die Tagwache keinen Bestand mehr haben wird in Emmen.

Kari Fischer möchte nochmals erwähnen dass am Montag, 9. Juli 2018, 19.30 Uhr im Gersag alle willkommen sind, um über die EMMER FASNACHT mit zu reden. Wir wollen GEMEINSAM die Weichen in die Zukunft stellen. Das EFK dankt allen, die sich engagiert und mit viel guten Ideen einbringen wollen.

Um 20:45 Uhr schliesst René Augsburger die 40. Generalversammlung.

Für das Protokoll, Emmen 30. Juni 2018

Protokollführer, Fabio Kreis

Präsident, René Augsburger

